



Lesen und Vorlesen kann man auch bei einem Picknick – im Vorjahr veranstaltet von der Bibliothek Bad Gleichenberg.

Bibliothek Bad Gleichenberg



Zu einem spannenden und köstlichen Lesefrühstück lud man 2021 in die Bibliothek in Wartberg.

Bibliothek Wartberg

Lesen ist Abenteuer im Kopf

Am 23. April findet der Welttag des Buches, der mit vielen Veranstaltungen begangen wird, statt.

1995 hat die UNESCO den 23. April zum Welttag des Buches erklärt, um damit das Bewusstsein für die Wichtigkeit des Lesens und die Leseförderung schon bei den Jüngsten zu stärken. Auch das Leseland Steiermark feiert diesen Tag mit zahlreichen Aktivitäten, die sich auf der Website unter www.leseland-steiermark.at finden. Diese übersichtliche Online-Plattform, die unlängst ihren ersten Geburtstag feierte, präsentiert alle vom Land geförderten Maßnahmen rund um das The-



„Schon 15 Minuten (Vor-)Lesen am Tag genügen, um positive Effekte zu erzielen.“

Marija Kanizaj

JULIANE BOGNER-STRAUSS

ma Lesen, die von der Fachstelle Lesezentrum Steiermark umgesetzt werden. Hier finden sich weiters alltagstaugliche Tipps, um Kinder und Familien für die wahren Abenteuer im Kopf zu begeistern und mit altersadäquaten Buchempfehlungen die Lust am Lesen zu wecken.

Als Schirmherrin der Initiative Leseland Steiermark fungiert Landesrätin Juliane Bogner-Strauß. „Schon 15 Minuten Lesen beziehungsweise Vorlesen am



Eröffnung der Büchertankstelle der Bibliothek Passail.

Bibliothek Passail

Tag genügen, um von den positiven Effekten zu profitieren. Lesen fördert die Sprachkompetenz und Kreativität, aber auch die sozialen Kompetenzen wie Empathie und Toleranz“, betont die Landesrätin. Und sie meint weiter, dass sich diese Entwicklung ein Leben lang zeigt: „Daher ist mir die Leseförderung für Kinder und Jugendliche und die Bewusstseinsbildung bei Erwachsenen für das Lesen ein besonderes Anliegen.“

Lies-was-Wochen

Gleichzeitig mit dem Welttag des Buches starten vom 23. April bis 15. Mai auch die Lies-was-Wochen, eine Leseland-Initiative in Kooperation mit den steirischen öffentlichen Bibliotheken. Die Bibliotheken zeigen, dass sie nicht nur Orte zum Ausleihen von Büchern sind, sondern sich auch als zeitgemäße Bildungs- und Kulturzentren verstehen. Mit kreativen Veranstaltungen zur



Begeisterung pur in der Jogllandbibliothek in Wenigzell

Bibliothek Wenigzell

Leseanimation, die von Spielesachmittagen, Mitmachtheater, Autorinnen- und Autorenlesungen über Geschichtenfrühstücke bis hin zu Story-Spaziergängen reichen, werden Bibliotheken zu spannenden Erlebnisorten. Mit all diesen Aktivitäten erleben Kinder und Jugendliche das Lesen als nachhaltige und äußerst positive Erfahrung. Alle Veranstaltungen der Steirischen Lies-was-Wochen finden sich auf www.leseland-steiermark.at.

Über 180 Bibliotheken

Die mehr als 180 öffentlichen steirischen Bibliotheken spielen auch in verschiedenen anderen Leseland-Aktivitäten eine zentrale Rolle. So erhalten im Rahmen der Initiative zur Leseförderung des Landes „Buchstart Steiermark“ die Jüngsten ihr erstes Buchgeschenk in der örtlichen Bibliothek und im Sommer ist Ferienspaß in Form eines Lese-

passes mit Gewinnmöglichkeiten angesagt. Die heimischen Bibliotheken und die vielen ehrenamtlich tätigen Bibliothekarinnen und Bibliothekare sind auch am Steirischen Vorlesefest, dem 11. Juni, voll im Einsatz. Auch hier gibt es ein Gewinnspiel für kleine und große Besucher. Ihre Arbeit als Bibliothekarin in Kaindorf bei Hartberg und ihre Tätigkeit als Autorin beschreibt Karin Ammerer in einem spannenden Interview, das am 23. April ebenso unter www.leseland-steiermark.at abrufbar ist.

Glückliche Gewinner

Am Welttag des Buches werden auch die sechs Gewinnerinnen und Gewinner des Bücherheldinnen- und Bücherhelden-Geschichtenwettbewerbs 2022 auf der Website bekanntgegeben und deren Geschichten sowie weitere ausgewählte Abenteuer der Bücherheldinnen und Bücherhelden veröffentlicht. Insgesamt wurden 687 Storys von steirischen Volksschulkindern eingereicht, die mit fantasievollen Texten und tollen Zeichnungen überzeugten. Reinschmökern lohnt sich. Mehr Infos findet man unter www.leseland-steiermark.at.

WERBUNG

